

Ev. Kirchengemeinde Niemberg

- Gemeindegemeinderat -



Niemberg, 15.09.2011

Liebe Freunde der Kirchengemeinde !

Der Sommer des Jahres 2011 nähert sich seinem Ende und wie jedes Jahr wollen wir zu dieser Zeit in unserer Kirchengemeinde Bilanz ziehen. Wir wollen zurückblicken auf die vergangenen Monate aber gleichzeitig auch nach vorn schauen.

Die Höhepunkte des Jahres für die Kirchengemeinde sind tief auch in unserem allgemeinen gesellschaftlichen Leben verwurzelt. Die Adventszeit, das Weihnachtsfest, das Osterfest, das Pfingstfest und auch das Kirchweihfest sind für die allermeisten Menschen nicht wegzudenken. Die Kirchengemeinde ist bemüht den christlichen Ursprung dieser Feste darzustellen, zu erhalten und zu pflegen. Eine, an den Festtagen, meist gut besuchte Kirche bestärkt uns immer wieder in unserem Handeln. Auch stellen wir ein zunehmendes Interesse von Leuten auch aus weit entfernten Orten an unserer Kirche fest. Pilger, Historiker und Kunstsachverständige besuchten im vergangenen Jahr unsere Kirche.

Mit etwas Stolz können wir auch eine gut erhaltene Kirche mit kulturhistorisch wertvoller Ausstattung vorzeigen.

Nun zu den baulichen Aktivitäten. Wie schon im vergangenen Jahr angekündigt, wurde die elektrische Anlage der Kirche auf modernen und sicheren Standard gebracht.

Im nächsten Jahr wollen wir dann eine besonders große Anstrengung auf uns nehmen und das Mauerwerk des Kirchenschiffes sanieren lassen. Tiefe Löcher in den Außenwänden lassen Wasser und Frost eindringen. Das kann über Jahre zu großen Schäden führen, wenn nicht gehandelt wird. Den Kirchturm haben wir vor ein paar Jahren schon saniert und so dauerhaft erhalten.

Es ist uns auch wieder gelungen für die Maßnahme der Kirchenschiffsanierung Fördermittel des Landes Sachsen-Anhalt und auch Zuweisungen des Kirchenkreises zu erhalten. Trotzdem sind noch erhebliche finanzielle Mittel von der eigenen Kirchengemeinde aufzubringen.

Im Jahr 2014 wird unsere Kirche St. Ursula 150 Jahre. Ein großer Anlaß unsere Kirche nicht nur für unsere Kirchengemeinde, sondern für unser Dorf als ortsbildprägendes Bauwerk und christliche Begegnungsstätte zu erhalten. In unserer Kirche hatten wir im vergangenen Jahr neben den Gottesdiensten auch wieder einige Taufen, gut besuchte Konzerte und das Treffen zur goldenen Konfirmation. Am ersten Advent haben wir unseren neuen Adventsstern feierlich aufgezogen. Der Gleiche Stern schmückt übrigens die Frauenkirche in Dresden. Über diese Spende haben wir uns besonders gefreut.

An der Eismannsdorfer Kirche können wir in der Unterhaltung des Bauwerkes nur sehr kleine Schritte gehen. So wurde die Kirche im Winter von Gerümpel und Bauschutt geräumt. Auch wurde der Friedhofszaun repariert. Der Friedhof wird seit einigen Jahren von einer Firma gepflegt und zeigt einen ordentlichen und würdigen Anblick.

Unser evangelisches Gemeindezentrum Lutherheim, an der Plößnitzer Straße, bietet uns attraktive Möglichkeiten. Musikunterricht, Kinderfilmtage in den Winterferien, Seniorennachmittage, Christenlehre, Konfirmandenunterricht und Jugendtreffen sind hier gut untergebracht.

Die Bibliothek mit mehr als 1000 Büchern wird von Frau Elke Grothe betreut. Auch für private Feiern bietet das Lutherheim mit seinen Räumen und der modernen Ausstattung ideale Möglichkeiten.

Die Kirchengemeinde möchte diese Angebote auch künftig erhalten und bei Bedarf ausbauen.

Mit Ihrer Unterstützung sind wir zuversichtlich das alles leisten zu können. Wir bitten Sie deshalb um Ihre finanzielle Unterstützung, die Sie auch gern für zweckgebundene Aufgaben geben können.

Sie können die Möglichkeit der Überweisung auf das unten angegebene Konto nutzen.

Wenn Sie ihre Spende persönlich geben möchten, können Sie das am **11. Oktober 2011 in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr im Lutherheim** tun. Wir freuen uns über jede Zuwendung und sind natürlich auch an Hinweisen und Vorschlägen für die Verwendung Ihrer Spende interessiert. Für Ihre Unterstützung sage ich im Namen des Gemeindegemeinderates jetzt schon herzlichen Dank und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Alexander Reuter
GKR Vorsitzender



Kreiskirchenamt Halle
Konto-Nr. 1553864026
BLZ 35060190
KD-Bank

Verw.- Zweck: Gem. Beitrag RT 153